

## **Gemeinde Büchen**

Der Vorsitzende des Werkausschusses der Gemeinde Büchen

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Werkausschusses der Gemeinde Büchen am Dienstag, den 12.11.2019; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzende/Gemeindevertreterin

Lucks, Michael

##### Bürgermeister

Möller, Uwe

##### Gemeindevertreterin

Philipp, Katja

##### Gemeindevertreter

Koop, Carsten

Winkler, Patrick

##### wählbarer Bürger

Horn, Carmen

##### Pool-Vertretung

Engert, Daniel

Rodriguez Gonzalez, Maria Benita

##### Schriftführer

Kraus, Michael

#### **Abwesend waren:**

##### Gemeindevertreter

Lempges, Jürgen

##### wählbarer Bürger

Johannsen, Matthias

Schmidt, Fabian

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Neubau Bauhofsgebäude
- 7) Sportplatz: Kunstrasen
- 8) Antrag der ABB-Fraktion: Eine-Welt-Garten
- 9) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### **1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Lucks eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

#### **2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Lucks informiert, dass es im nichtöffentlichen Teil der Werkausschusssitzung am 30.10.2019 keine Beschlüsse gab.

#### **3) Niederschrift der letzten Sitzung**

Herr Koop teilt mit, dass in der Niederschrift der Werkausschusssitzung vom 30.10.2019 unter TOP 8 im 1. Absatz die Leistungsbeschreibung nicht durch einen Generalunternehmer erfolgen soll, sondern durch die Architektin Frau Golinski. Der Satz wird wie folgt geändert:

In der Sitzung der Gemeindevertretung Büchen am 18.06.2019 wurde u.a. beschlossen, dass die Verwaltung eine Leistungsbeschreibung für den Neubau des gemeindlichen Bauhofes durch die Architektin Frau Golinski erstellen lassen soll.

#### **4) Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung**

Herr Kraus teilt mit, dass die Schleswig-Holstein Netz AG (SHN) Ende November bzw. Anfang Dezember 2019 einen Mast liefern wird. Dieser soll auf einem privaten Grundstück für ein Storchennest genutzt werden.

Weiter informiert Herr Kraus, dass zurzeit eine wasserundurchlässige Betonschicht unter der Pflasterung im Umkreis des Beregnungsbrunnen hergestellt wird (Auflage der Wasserbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg). Anschließend wird die Fläche wieder gepflastert. Sobald der Ballfangzaun errichtet ist (noch kein Termin des Zaunbauers bekannt) werden die Parkflächen für die Nutzung freigegeben.

Herr Kraus informiert über ein Schreiben des Klärschlamm Entsorgers, mit dem die Gemeinde Büchen seit vielen Jahren zusammen arbeitet. In diesem Schreiben wird eine Preiserhöhung angekündigt. Der Grund der Erhöhung ist die durch EU vorgegebene Auferlegung von Stickstoff- und Phosphorkulissen. Dieser Punkt wird in der nächsten Werkausschusssitzung behandelt. Das Schreiben liegt dem Protokoll bei.

Der Betrieb der Druckerhöhungsstationen in Müssen und in Schulendorf erfolgt ab dem 25.11.2019.

Herr Möller erinnert daran, dass für Gartenwasserzähler keine Aufsteckzähler genutzt werden dürfen bzw. dass diese, sofern sie eingebaut sind bei der Ab-

rechnung keinen Einfluss auf die Abrechnung beim Wasserverbrauch haben. Er weist in diesem Zusammenhang auf den Hinweis auf dem Anmeldeformular für Nebenzähler hin.

**5) Einwohnerfragestunde**

Vom Vereinsvorsitzenden des BSSV werden Fragen bezüglich einer Sanierung des Kunstrasenplatzes im Zusammenhang mit der Mikroplastiksituation gestellt. Er bittet in diesem Zusammenhang um Einbindung der Sportvereine bei entsprechenden Planungen. Es wird zugesagt, dass die Sportvereine im Falle der Sanierung des Kunstrasenplatzes mit in die Planung eingebunden werden (ähnlich wie bei der Sportentwicklungsplanung).

**6) Neubau Bauhofsgebäude**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 18.06.2019 die Planung des Neubaus des Bauhofbetriebsgebäudes beschlossen.

Hierzu wurde die Verwaltung beauftragt eine Leistungsbeschreibung erstellen zu lassen, die dann Grundlage für die Ausschreibung eines Generalunternehmers (GU) mit der Spezialisierung Hallenbau ist. Zudem sollte ein Angebot für die Architektenleistung eingeholt werden. Es sollten die Kosten der Gesamtmaßnahme (Hochbau und Außenanlage) ermittelt werden.

Wie in der Sitzung des Werkausschusses am 30.10.2019 dargestellt, wird die Architektin mit dem Erstellen der Leistungsbeschreibung beauftragt. Eine Ermittlung der Kosten ist mit diesem Auftrag nicht verbunden.

Damit besteht die Kostenschätzung, die in der Sitzung des Werkausschusses am 12.03.2019 anhand einer Präsentation dargestellt wurde, in Höhe von ca. 1,6 Mio. Euro.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

**Beschluss**

Der Bürgermeister der Gemeinde Büchen wird beauftragt unter Berücksichtigung der beauftragten Erstellung der Leistungsbeschreibung durch Ausschreibung eine geeignete Hallenbaufirma zu ermitteln. Die Hallenbaufirma mit dem wirtschaftlichsten Angebot soll den Zuschlag erhalten.

Der Finanzausschuss der Gemeinde Büchen wird gebeten die Mittel in Höhe von 1,6 Mio. Euro in dem Haushalt 2020 bereitzustellen.

**Abstimmung:**            Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 7) **Sportplatz: Kunstrasen**

Die European Chemical Agency (ECAH) ist durch die EU-Kommission beauftragt worden zu prüfen, ob bestimmte Mikroplastiken, die bewusst in die Umwelt freigesetzt werden, im Rahmen der europäischen Chemikalien-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) verboten werden müssen.

Für den Betrieb und Erhalt des Kunstrasenplatzes werden in diesem Sinne bewusst Mikroplastiken in die Umwelt freigesetzt.

Hierzu gibt es auf EU-Ebene unterschiedliche Diskussionen mit ungewissem Ausgang. Weitere Informationen sind der Anlage der SHGT-Info 117/19 zu entnehmen.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass hierrüber neu beraten wird, wenn es neue Informationen gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

## 8) **Antrag der ABB-Fraktion: Eine-Welt-Garten**

Frau Horn stellt die Idee des Eine-Welt-Gartens anhand des ABB-Antrages vor und erläutert weitere Details, wie Finanzierung durch Sponsoren und der Einsatz von gartenfachkompetenten Senioren. Das Gelände soll umzäunt werden und einen Wasseranschluss zur Beregnung bekommen. Der Eine-Welt-Garten soll als sozialer Integrationstreffpunkt entwickelt werden.

Frau Philipp stellt hierzu den Antrag der CDU-Fraktion vor, wonach die Fläche nicht wie im Antrag der ABB-Fraktion genutzt werden soll. Stattdessen ist angedacht dort einen Baumpark einzurichten. Hierfür wird z.B. kein Anschluss eines Wasseranschlusses benötigt.

Die SPD-Fraktion lehnt an dieser Stelle einen Baumpark ab, da in unmittelbarer Nähe viele neue Bäume gepflanzt wurden. Herr Engert schlägt stattdessen für die Planung und Entwicklung eines Eine-Welt-Gartens einen Workshop mit Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vor (analog zu den bereits stattgefundenen Workshops zu Büchen-macht-grün). Sinnvoll sei es auch, zunächst nicht mit der gesamten Fläche anzufangen, sondern mit einer kleineren Teilfläche um Erfahrungen mit der Nutzung zu sammeln.

Herr Möller führt aus, dass die Investition zur Herstellung und ggfs. Rückbau des Wasseranschlusses sehr aufwändig sei, zumal nicht bekannt ist, wie das Angebot des Eine-Welt-Gartens angenommen wird. Sinnvoller sei es, zunächst mit einem Container, der regelmäßig durch den Bauhof mit Wasser befüllt wird, anzufangen.

Herr Kraus teilt mit, dass eine Schleifenverlegung zur Vermeidung von Stagnationswasser wie im Antrag der ABB-Fraktion beschrieben nicht funktioniert. Das Wasser nimmt den Weg des geringsten Widerstandes und würde nicht durch ein dünneres Rohr, welches als Schleife an ein dickeres Rohr angebunden ist, fließen. Es gibt aber eine Lösung, die am Standort der Waldkita funktioniert. Hierfür wurden zwei Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot liegt bei brutto 4.123,46 €.

Es wird sich einvernehmlich auf den Vorschlag von Herrn Engert geeinigt. Die Verwaltung wird einen Termin Ende Februar 2020 für die Durchführung eines

Workshops festlegen. Die Durchführung des Workshops obliegt der ABB.

Frau Horn zieht den Antrag der ABB-Fraktion zurück.

Frau Philipp zieht den Antrag der CDU-Fraktion zurück.

## 9) **Verschiedenes**

Herr Engert hinterfragt die Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Ende des Schwanheider Weges in Büchen-Dorf. Herr Kraus teilt mit, dass die Erweiterung beauftragt ist.

Herr Winkler teilt mit, dass im Bereich der Möllner Straße 84 ein Straßeneinlauf klappert. Die Verwaltung lässt den Straßeneinlauf überprüfen.

Herr Kraus informiert, dass es bei der Sanierung des Sportzentrums weitere Probleme im Arbeitsablauf der beauftragten Firmen gibt und dadurch terminliche Verzögerungen entstehen. Es wird weiterhin versucht ständig zwei Umkleideräume in Betrieb zu halten. Die Sportvereine werden bei weiteren Problemen und Verzögerungen entsprechend informiert. Herr Winkler teilt in diesem Zusammenhang mit, dass es zwischen dem 15.12.19 und 20.01.20 eine spielfreie Zeit gibt, in der alle Umkleiden geschlossen werden könnten.

Herr Kraus teilt weiter mit, dass dem Antrag des BSSV bezüglich einer Befestigung einer Kamera für TV-Übertragung aus Standsicherheitsgründen der Flutlichtmasten nicht zugestimmt werden kann. Der BSSV versucht eine andere Lösung mit dem TV-Sender zu vereinbaren.

.....  
Michael Lucks  
Vorsitzender

.....  
Michael Kraus  
Schriftführung